



OBERÖSTERREICHISCHER  
BLASMUSIKVERBAND

# Aufg' spielt 2015

Musikverein Lasberg

<http://musikverein-lasberg.at>

Ausgabe 26



## Ein tolles Musikjahr voller Höhepunkte



Zeman-Preis

3

Maibaumsetzen

15

Flying Notes

22-25

Hoch solln sie  
leben

32

Ein Register im  
Fokus

43

# Editorial



Liebe Lasbergerinnen und Lasberger!

2015 war das Jahr großer Erfolge, Ehrungen und richtungsweisenden Entscheidungen für die Zukunft. Zwei Mal durften wir eine Ehrung des Landeshauptmannes entgegen nehmen. Einerseits die bereits 6. Ehrung für ununterbrochene Teilnahme an Konzert- und Marschwertungen, andererseits den Prof. Rudolf Zeman-Preis für 10malige Auszeichnungen bei den Wertungsbewerben.

Das Jugendorchester belegte beim Landeswettbewerb den 2. Platz und durfte sich beim Bundeswettbewerb als Vertreter Oberösterreichs mit den besten Jugendorchestern Österreichs messen. Ein 5. Platz bei diesem großartigen Bewerb im Brucknerhaus war die Belohnung für die harte Probenarbeit.

Die wichtigste Entscheidung: Der Neubau des Musikheimes und Amtshauses ist beschlossene Sache. Ab sofort können wir mit den Planungsarbeiten beginnen und voraussichtlich in 2 Jahren wird mit dem Bau gestartet. Wir freuen uns, dass wir auch in Zukunft in zeitgemäßen Räumen proben können und so die besten musikalischen Leistungen für alle Lasberger bieten können.

Wir wünschen ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr und noch viel Freude mit unserem Musikverein.

Andreas Rudlstorfer  
Obmann

Andreas Cerenko  
Kapellmeister

## Landesauszeichnung

Jedes Jahr werden all jene Musikkapellen, die Jahre hindurch ihre musikalischen Leistungen bei den jährlichen Wertungsspielen des OÖ Blasmusikverbandes unter Beweis gestellt haben, vom Landeshauptmann persönlich ausgezeichnet.

Die Musikkapelle Lasberg erfüllte in diesem Jahr die Bedingungen für die **6. Ehrung!**  
Im Rahmen einer Feierstunde wurde am 20. März 2015 im Landhaus die Ehrenurkunde überreicht.



# Zeman-Preis



Die **höchste Auszeichnung des Landes OÖ** erhielt der Musikverein Lasberg am 09. November 2015. Der "Prof. Rudolf Zeman-Preis" wurde im Steinerne Saal des Linzer Landhauses von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht.

In seiner Rede bedankte er sich für die ausgezeichneten Leistungen der geehrten Kapellen und hob besonders die hervorragende Jugendarbeit der letzten Jahre hervor. Musik verbindet und wird auf der ganzen Welt verstanden...



**Wie kommt man zu dieser besonderen Auszeichnung:**

Nach der Verleihung der "Prof. Franz Kinzl-Medaille (10 Auszeichnungen in der Konzert- und 5 Auszeichnungen in der Marschwertung) wieder 10 Auszeichnungen in der Konzert- und 5 Auszeichnungen in der Marschwertung erreicht.

# Ehrung verdienter Musiker

**Junior-Leistungsabzeichen:**

Tobias Altreiter (Trompete), Irene Hackl (Klarinette), Juliane Jahn (Klarinette),  
Tabea Krempl (Klarinette), Kathrin Pirchenfellner (Klarinette), Magdalena Seiser (Klarinette)  
Julia Ziegler (Klarinette)

**Verdienstmedaille in Silber für 25jährige aktive Musikertätigkeit:**

Hannes Ruhmer  
Michael Stütz

**Verdienstmedaille in Gold für 35jährige aktive Musikertätigkeit:**

Johann Kern

**Ehrenzeichen in Gold:**

Andreas Cerenko



**Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze:**  
Daniel Hackl (Saxofon)

**Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Silber:**  
Laura Riepl (Saxofon)

**Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold:**  
Patricia Waldhör (Saxofon)



# Neu im Verein



Die tolle Jugendarbeit im Musikverein Lasberg wird jährlich belohnt. Heuer dürfen wir insgesamt 6 neue Musikanten in unseren Reihen begrüßen!

T

R



## Felix Abfalter

**Musikalische Laufbahn:** seit 2007 Trompete

**Hobbies:** Luftdruckgewehr schießen, Freunde treffen, musizieren

**Alter:** 14 Jahre

**Isst gerne:** Pizza, Kebap

**Mag gar nicht:** lesen, lügen

**Beim Verein, weil:** Gemeinschaft, Spaß, Freude

©

M

P

E



## Aileen Kratschmayr

**Musikalische Laufbahn:** seit 2009 Trompete, seit 2012 Klavier

**Hobbies:** reiten, mit Freunden etwas unternehmen

**Alter:** 13 Jahre

**Isst gerne:** Spaghetti, Topfenknödel

**Mag gar nicht:** Weißwurst, Beischl

**Beim Verein, weil:** mir macht es Spaß mit Menschen beisammen zu sein und zu musizieren

T

E



## Teresa Reisinger

**Musikalische Laufbahn:** seit 2010 Trompete, vorher Blockflöte, seit der Hauptschule Gitarre

**Hobbies:** Schuhplatteln, Musik und mit Freunden treffen

**Alter:** 14 Jahre

**Isst gerne:** Tortellini und Fleckerlspeise

**Mag gar nicht:** lernen

**Beim Verein, weil:** musizieren Spaß macht

S  
A  
X  
O  
P  
H  
O  
N



## Katharina Wabro

**Musikalische Laufbahn:** 3 Jahre Blockflöte, seit 2010 Saxophon, seit 2011 Gitarre, 2013 Keyboard und seit 2015 Klavier

**Hobbies:** singen, Faustball spielen, musizieren

**Alter:** 15 Jahre

**Isst gerne:** gratinierten Brokkoli

**Mag gar nicht:** Kohlsprossen

**Beim Verein, weil:** es mir großen Spaß macht

# Neu im Verein



Ganz besonders freut uns dass mittlerweile auch immer mehr Blechblasinstrumente gelernt werden und somit eine ausgewogene Verteilung der jeweiligen Instrumente in der Kapelle herrscht.

K  
L  
A  
R  
I  
N  
E  
T  
T  
E



## Hannah Hackl

**Musikalische Laufbahn:** seit 2008 Klavier, seit 2010 Klarinette

**Hobbies:** schwimmen, lesen, tanzen

**Alter:** 14 Jahre

**Isst gerne:** Kaiserschmarrn

**Mag gar nicht:** Zwiebel, Senf und hochnäsige Leute

**Beim Verein, weil:** ich gerne mit vielen Leuten musiziere

T  
E  
N  
O  
R  
H  
O  
R  
N



## Markus Traxler

**Musikalische Laufbahn:** 6 Jahre Tenorhorn

**Hobbies:** Schuhplatteln, draußen sein

**Alter:** 16 Jahre

**Isst gerne:** Schnitzel

**Mag gar nicht:** lästige Leute

**Beim Verein, weil:** es viel Spaß macht

# Probe in der Robe...



Aufgebrezelt in die Musikprobe hieß es im Frühling!

Ein Videoclip für das Frühjahrskonzert gab den Musikanten den Anlass mal so richtig fein in die Musikprobe zu gehen. Wie es sich für eine Probe mit Abendrobe gehört wurde anschließend noch gemeinsam mit Sekt angestoßen...

Wer das Video nochmal sehen will, findet es unter [www.musikverein-lasberg.at](http://www.musikverein-lasberg.at)

# Mit Frauenpower in das neue Jahr



Ende Dezember 2014 bis Anfang Jänner 2015 schwärmte die Lasberger Musikkapelle aus, um die "Lasbürger" klangvoll ins neue Jahr zu spielen. Unter anderem bemühte sich am 28. Dezember ein Damen-Quartett, auch genannt "Lasberger-Lausmädels", die Gruber musikalisch feucht-fröhlich zu stimmen.

Die Atmosphäre an diesem Morgen war geprägt durch eine finstere Nacht, klirrende Kälte, tief hängende Nebelschwaden und ein paar Schneeflockchen. Die "Lasbürger" kuschelten sich gerade noch in ihre flauschigen Daunendecken, als sie durch das lautstarke Knirschen der Winterstiefel im Schnee geweckt wurden. Sie wussten sofort - es waren die "Lasberger-Lausmädels". Die Morgenmüdigkeit war schnell überwunden, als die wunderschönen Melodien zweier Klarinetten, unterstützt durch eine Rassel und eine Schelle, erklangen.

Hastig aus dem Bettchen, geöffnet das Kästchen, bereitgestellt das Schnäpschen, wurden die Lasberger-Lausmädels herzlich in den warmen Stuben der Gruber empfangen.

So verronnen die Stunden in Geselligkeit und Plauderei, umrahmt durch musikalische Highlights und die Morgendämmerung wandte sich rasch zur Abenddämmerung.

Ein Haus ums andere wurde bespielt, wobei sich so manche Herausforderung auftat.

Eine bestand darin, die Bewohner eines Hauses ausfindig zu machen. Die Lasberger-Lausmädels irrten um dieses Haus bis sie ein kleines, flackerndes Licht in der zugehörigen Garage entdeckten. Vorsichtig, nicht ahnend was auf sie zukommen würde, öffneten sie klarinetten spielend die Tür und erstarrten.

Sie erblickten einen breitschultrigen Mann, welcher mit einem Machete-ähnlichen Messer die blutüberströmten Eingeweide eines aufgebrochenen Rehs entfernte - Gstöttner Martin!

Der Schock war mit zwei gut befüllten Schnäpschen schnell verges-



sen. Ausgemergelt und erschöpft schleppten sich die Lasberger-Lausmädels mit vereinten Kräften zum letzten Haus. Mit leuchtenden Augen vernahmen sie beim Eintreten den leckeren Duft einer ausgiebigen Jause.

Somit fand dieser abenteuerliche Tag einen wunderschönen Ausklang und die Lasberger-Lausmädels dachten bei sich: "Wir freuen uns auf das nächste Jahr!"

Karin & Sylvia Brandstätter

## Pistengaudi in Hinterstoder

Unter dem Motto „Gemeinsam statt Einsam“ fand der Musichitag 2015 in Kooperation mit der Ortsbauernschaft Lasberg statt. Bei Traumwetter wurden die Pisten in Hinterstoder unsicher gemacht.

Nicht einmal die unzähligen Menschenmassen vor den Liften konnten die skibegeisterten Lasberger bremsen...



# Köche unterwegs

Mit dem Motto „Lasberg kocht“ marschierte der Musikverein bei der Rockaroas mit über 30 Meisterköchen ein. Kaum zu glauben aber Einigen stand das „neue Outfit“ gar nicht schlecht. Die Köche des Musikvereins Lasberg stellten auch in diesem Jahr die größte Maskera-Gruppe. Somit konnte der 1. Platz vom Vorjahr erfolgreich verteidigt werden. Ob diese „Koch-Euphorie“ auch zu Hause in den Küchen anhielt bleibt bis heute unbekannt....



# Zipfelbobrennen Sandl

Durch den gewonnen „Leib & Seele Musikantenpreis“ von Johann Penz beim Bezirksmusikfest 2012 erhielt der Musikverein Lasberg die Möglichkeit an einem kostenlosen Skitag mit abschließendem Zipflbobrennen teilzunehmen.

Am Samstag den 07. Februar 2015 war es dann endlich soweit.

Bei schönstem Wetter und mit flüssiger Verpflegung durch unseren Musikkollegen Johann Penz trafen wir uns um 12:00 Uhr bei der Skiliftanlage in Sandl. Mit viel sportlichen Ehrgeiz und Elan starteten wir in den Skinachmittag und wußten eigentlich noch nicht was uns noch erwarten wird. Um 15:00 Uhr begann dann die eigentliche sportliche Herausforderung mit dem Zipflbobrennen am Viehberg. Als die Jury des SV-



Sandl die allgemeinen Wettbewerbsbedingungen erklärte wurde einigen von uns allmählich klar, dass der Startpunkt des Rennens oben in der Mitte des Berges liegt und dass dieser mit dem Bob nur zu Fuß erreichbar ist. Und um noch eines darauf zu setzen, sollten die Teilnehmer durch das Ausscheidungsverfahren beim Rennen bis zu 5 mal von dort aus starten. Jung und Alt der Musikkapelle Lasberg stellten sich der enormen körperlichen Herausforderung und schafften mit viel Spaß auch einige verdiente Pokal- und Medaillenplätze. Bei der abschließenden Siegerehrung in der Viehberghütte wurde zum Ausklang des Skitages in Sandl noch gemütlich gefeiert.

Helmut Fröhlich



# Faschingsumzug

Am Anfang des Jahres stellt sich immer die Frage: Wie verkleiden wir uns heuer beim Faschingsumzug? Unser Obmann Andi hat jedes Jahr die selbe Antwort: Als Cowboys natürlich! Nachdem er immer überstimmt wurde, war es heuer endlich soweit. Wir konnten ihm seinen Kindheitstraum erfüllen. Und so fanden wir uns am 15. Februar im Musikheim ein, und machten bewaffnet mit Pistolen und Sheriffstern als Cowboys, Cowgirls und Sheriffe Lasberg unsicher. Nur die Pferde haben noch gefehlt, sonst hätte man geglaubt, der Musikverein ist in Amerika gelandet.



Zahlreiche lustig verkleidete Kinder mit ihren Eltern fanden sich beim Umzug wieder ein und feierten den ganzen Nachmittag in der Kernlandhalle.

Welchen Kindheitstraum werden wir wohl nächstes Jahr erfüllen?  
Andreas Cerenko



# Musikalisches Menü



„Blasmusik-Spezialitäten“ servierte die Musikkapelle zum heurigen Frühjahrskonzert am 14. und 15. März im Turnsaal der Volksschule. Als Spezialitäten hatte das Jugendorchester „The Best of Queen“ (Queen/P. Murtha), „Skyfall“ (Adele/R. Longfield), „Memories of the Prairie“ (Johann Pausackerl) und „Happy“ (Phaarell Williams/M. Sweeney) einstudiert.



Nachdem die Jungmusiker ihr Menü serviert hatten, brillierte die Musikkapelle mit ihren acht musikalischen Beiträgen. Hier stachen einige Musikstücke besonders heraus. Spritzig serviert wurde der „Champagner Galopp“ vom dänischen Komponisten H. Chr. Lumbye und die Sensationspolka „Von Freund zu Freund“ von Martin Scharnagl. Beim vermutlich bekanntesten „Cardas“ des Komponisten Vittorio Monti brillierte Patricia Waldhör mit dem Solo-part auf dem Saxophon. Mitgerissen von Raphael Marin Hernandez „El Cumbanchero“ verlangte das Publikum noch Zugaben, was mit viel Applaus belohnt wurde.



Willi Puchner



# Das Maibaumsetzen



Das Maibaumsetzen ist ein schöner Brauch,  
gefällt den Kindern - und den Erwachsenen auch!  
Heuer war der Musikverein dran,  
darum machten wir uns alle daran,  
um einen schönen Baum zu schmücken,  
dass alle Lasberger können stolz auf ihn blicken.

Als noch der Schnee lag, in der Winterszeit,  
machte der Penz Florian auf seine Säge eine Schneid´.  
Schnitt um eine Fichte aus dem Prezeder´schen Besitz  
und lagerte diesen mit Bedacht - das ist kein Witz!  
So wartete der Baum bis Ende April,  
ob ihn doch nicht jemand entrinden will?!

Schließlich war es soweit und wir Musiker fuhren nach Grieb,  
weil uns ja gar nichts anderes übrig blieb:  
Der Wonnemonat war nicht mehr weit  
und zum Maibaumaufputzen blieb nicht mehr viel Zeit.

Marketenderinnen, Frauen und Partner halfen mit  
und mit viel fingerfertigem Geschick  
waren gebunden die Kränze und Girlanden,  
wohl wissend, das Reisig wird im Juni in der Nahwärme landen.  
Der Stamm ganz glatt und oben ein prächtiger Wipfel,  
ein ganz ein grüner - ohne Käfer - das wär´ doch der Gipfel!

Nach kurzer Zeit war es dann vollbracht,  
der 2015er Maibaum wartete in voller Pracht,  
ob denn das Wetter aushält, am Staatsfeiertag?  
Weil im Regen nicht schnell einer das Maibaumaufstellen mag...

Es half nichts: „Der Maibaum muss steh´n!  
Dass wir Lasberger wetterfest sind, soll´n alle seh´n!“

Ein 1. Mai der anderen Art...  
Alle Musiker standen einmal bei den „Schwoabeln“ parat  
und halfen mit den wenigen Gästen.  
Alle waren durchnässt - nicht nur von den Maibaumästen!

Zum Glück wussten viele: „Im Herbst, da sind Wahlen!“  
Jede Partei wollte unbedingt einen Doppelliter zahlen.

In bunter Farbenpracht wurde schließlich  
der Maibaum gegossen,  
als er gestanden ist, haben es alle sehr genossen:  
Ein Paar Bratwürste zur Stärkung - das tat gut,  
vergessen war schnell die Schlechtwetterwut.

Ab nun galt in unseren Reihen ein Bangen:  
Wussten fremde Maibaumdiebe mit die-  
sem Kaliber was anzufangen?  
Gott sei Dank! Den ganzen Mai blieb der Baum steh´n,  
von allen Lasberger Gipfeln konnte man ihn seh´n!

Am letzten Tag im Mai - ein herrlicher Tag -  
auf einmal der Maibaum am Marktplatz da lag!  
Kontrolliert wurde er umgeschmissen!  
Nicht etwa wild-west ausgerissen...

Entfernt waren schnell die Kränze und die Schleifen,  
viele sah man schnell zur Geldtasche greifen



und zückten das Los - es war soweit:  
"Die Verlosung findet statt - das Glücksennerl  
steht bereit!"

Voller Spannung wurde der Gewinner gezogen,  
dabei wurde keineswegs betrogen!  
Thomas von der Alm gewann ein paar Meter Holz,  
sogar fachmännisch abgelängt: Thomas voller Stolz!

Gemütlich ging´s in den Feierabend,  
die Gäste sich an Getränken und Würstel labend...

So passiert es, liebe Leut´,  
es war schon früher so und so ist´s noch heut´,  
dass ein Baum, aus Grieb gespendet,  
nun auf der Alm zum Tischlern wird verwendet!

Und wenn dem nicht so sei,  
wird dieser Brennholz...

... mir ist´s einerlei!

Stefan Danner

# Marschwertung



Bei hochsommerlichem Wetter ging das Bezirksmusikfest 2015 am 6. Juni in St. Oswald bei Freistadt über die Bühne. 28 Musikkapellen aus dem Bezirk Freistadt - darunter auch die Trachtenmusikkapelle Lasberg unter Stabführer Stefan Danner - traten vor den Juroren zur Marschwertung an. Großartige Leistungen wurden geboten. Einige Kapellen begeisterten die Zuschauer und die Jury mit zusätzlichen Showeinlagen. Nachdem jede Kapelle sein Können gezeigt hatte, trafen sich an die 1000 Musiker zum Festakt. Die wunderschönen Klänge des Gesamt-



spiels sorgten bei so manchem Zuhörer für Gänsehaut. Nun war es für die Juroren an der Zeit sich zur Beratung und Auswertung zurückzuziehen. Die teilnehmenden Musikkapellen warteten in der Zwischenzeit im Festzelt gespannt auf ihr Abschneiden. Die Musikkapelle Lasberg trat in der Leistungsstufe D an und erreichte, zu großer Freude der Musikerinnen und Musiker, mit 90,11 Punkten einen ausgezeichneten Erfolg. Dieses tolle Ergebnis wurde natürlich gleich anschließend noch ausgiebig gefeiert. An dieser Stelle gilt ein herzlicher Dank allen treuen Fans,



die die Trachtenmusikkapelle Lasberg jedes Jahr wieder vor Ort anfeuern und mit uns mitfeiern.

Julia Mülleder

# Schatten gesucht

Viele Wanderfreudige des Musikvereins Lasberg machten sich am 30. August bei Badetemperaturen über 30 Grad in Richtung Kronau auf. Jeder Schatten und jedes noch so kleine Lüftchen war an diesem Nachmittag willkommen! Obwohl der Weg nicht so weit war, kamen doch alle ziemlich ausgelaugt beim Horner in der Kronau an.

Wer von der Hitze noch nicht genug hatte konnte sich beim Würstelgrillen am Lagerfeuer noch weiter aufheizen. Dieser

Musikwandertag wird allen lange Zeit in heißer Erinnerung bleiben...



# Heiß - heißer - ... ... Trachtensonntag

Am 05. Juli 2015 fand bei Rekordtemperaturen über 30 Grad der Trachtensonntag am Marktplatz in Lasberg statt. Fröhlich wurden die Marktbewohner mit flotten Märschen aus den Federn „gespielt“.



Das Kaufhaus Lindner versorgte uns mit einem ausgiebigen Frühstück. Pünktlich um 08:30 Uhr kamen auch schon die ersten Frühschoppenbesucher. Die Goldhaubenfrauen waren zu dieser Zeit auch schon sehr aktiv. Die Kochlöffel wurden fleißig geschwungen damit die Gäste zur Mittagszeit die leckeren Schmankerl genießen konnten. Nach dem Frühschoppen der Trachtenmusikkapelle Lasberg sorgten am Nachmittag „Die Donautaler“ für gute Stimmung. Die tollen Showeinlagen der „Greabäcka Schuaplattler“ trieben



die Temperaturen noch ein paar Grad in die Höhe (obwohl das schon fast unmöglich war)! Am Abend versammelten sich alle Trachtensonntagsgeher, auch jene die Nachmittags einer nassen Abkühlung nicht widerstehen konnten, vor der Seidlbar und der Weinlaube. Dort wurde bis kurz vor Mitternacht der herrliche Tag genossen.



Trotz der fast unerträglichen Hitze war es wieder ein einzigartiges Event!



Judith Satzinger

## Musikausflug

Maultrommel - was ist das? Haben sich bestimmt schon viele Blasmusiker gefragt. Um das große Geheimnis zu lüften, führte uns der diesjährige Musikausflug am 26. September nach Molln zum Maultrommelschaubetrieb Wimmer. Eine Seefahrt, die ist lustig, eine Seefahrt die ist schön - jedoch im September schon etwas kühl. Deshalb waren viele sehr froh, dass wir auf einer schwimmenden Almhütte auf der Enns fuhren.



Anstatt irgendwo auf der Heimfahrt zum gemütlichen Ausklang einzukehren, fuhr unser Omnibuslenker Pauli schnurstracks mit allen Insassen nach Steinböckhof. Dort überraschten die Musikanten das Ehepaar Helga und Helmut Satzinger mit einem Ständchen zu ihrer bevorstehenden Rubinhochzeit. Bei Speis und Trank wurde das eine oder andere Liedchen gesungen und mit dem Jubelpaar „gepoltert“.



Gabriele Rudlstorfer

# Music on stage



## Erfolgreiches Hornquartett



Unsere Kernlandhörner Bernadette Penz-Etzlstorfer, Julia Kreindl, Bettina Rammerstorfer und Veronika Penz zeigten am 11. April 2015 beim Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ ihr Können. Mit 91,33 Punkten erreichten sie die zweithöchste Punkteanzahl aller teilnehmenden Ensembles.

Herzliche Gratulation!



## Gstanz'l Singa Böhmische



Die Gstanz'l Singa Böhmische war eine tolle Ergänzung zu den anderen Musikgruppen beim 3. Lasberger Gstanz'l Singa am 17. Oktober 2015 in der bis zum letzten Platz ausverkauften Kernlandhalle. So manches böhmisch-mährische Gusto-Stück wurde an diesem Abend dargeboten...

## Dämmerschoppen



Trotz Regen war der Dämmerschoppen beim Hoffest vom Gasthaus Hofer am 25. Juli 2015 eine tolle Spielerei.

Auch zahlreiche Gäste ließen sich vom Regen nicht abhalten und genossen die musikalische Unterhaltung...

## Sonnwendfeuer



Das von der freiwilligen Feuerwehr veranstaltete Sonnwendfeuer am 19. Juni 2015 wurde von einer Abordnung der Musikkapelle musikalisch umrahmt. Bei lauen Temperaturen genossen die Gäste Märsche und Polkas vom Feinsten...



# Flying Notes ...



## Verkleideter Jahresbeginn

Am 13. Februar 2015 probten die Jungmusikerinnen und Jungmusiker des Jugendorchesters Flying Notes mal etwas anders. Alle jungen Musiker kamen mit tollen Verkleidungen in die Probe.



Nach dem Musizieren wurden die "Narren" losgelassen und einige lustige Spiele gespielt. Diese Faschingsprobe machte allen Spaß...

## Frühjahrskonzert

Auch die Flying Notes schlossen sich beim Frühjahrskonzert dem Thema „Blasmusikspezialitäten“ an. Nach dem Eröffnungstück Best of Queen konnte Karin Lindner mit dem bekannten James Bond Lied Skyfall überzeugen. Das Pflichtstück für den Jugendorchestertwettbewerb „Memories of the Prairie“ war besonders herausfordernd, so dass wir am Schluss ganz glücklich mit dem Stück „Happy“ waren.

## Tubalehrer Helmut Hackl zu Gast im Musikheim

Am 11. Mai fand eine besondere Instrumentenvorstellung im Musikheim Lasberg statt. Tubalehrer Helmut Hackl stellte allen Kindern

der Volksschule Lasberg seine Tibidi Tuba vor.



Sie erfuhren auf abwechslungsreiche und interessante Art, wie die Tuba schläft und aufgeweckt wird. Welche Töne sie von sich gibt, wenn sie traurig, wütend oder lustig ist.

Georg Hackl zeigte auch, was er auf dem Tenorhorn schon alles gelernt hat.



# ...Jugend am Werk



Natürlich durften im Anschluss alle Schülerinnen und Schüler diese interessanten und besonders wichtigen Instrumente ausprobieren. Unsere Jugendreferentin Andrea Penz-Cerenko freute sich über viele Interessenten. Sollte ihr Kind Tuba oder ein anderes Blasinstrument lernen wollen ist Andrea gerne für weitere Informationen bereit.

(Kontakt: 0650 8000995)

## Grill und Badespaß bei Familie Stütz-Penn

Am Samstag den 13. Juni traf sich das Jugendorchester Flying Notes um 13:30 Uhr bei Saunatemperaturen zu einer Probe im Musikheim. Anschließend wanderten alle jungen Musikanten völlig aufgehitzt Richtung Krumpmühle, mit einer kurzen Eis-Pause bei den beiden Jugendorchesterleitern Andrea und Andi.

Bei Familie Stütz angekommen war der Pool und der Bach das begehrteste Ziel. Alle genossen die Abkühlung und verzehrten reichlich Kuchen. Das Würstlgrillen am Lagerfeuer war ein schöner Abschluss eines gelungenen Nachmittages. Herzlichen Dank den Gastgebern!



## Die Volksschule zu Gast in der 4 Hauben Küche Flying Notes

Am 18. Juni luden die Flying Notes die Volksschüler in ihr Kochstudio (Festsaal der Musikschule) ein. Die Kinder lernten die einzelnen Zutaten eines Jugendorchesters kennen, durften bei Best of Queen mit Bodypercussion mitwirken, zauberten mit Boomwhackers ein köstliches Menü.



Beim Abschlussstück Happy durften die Kinder mittanzen und wurden abschließend mit einer kleinen Leckerei verwöhnt. Eine gelungene Musikstunde, die den Kindern hoffentlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

## Musik macht Freude

Für die Ferienaktion am 31. Juli 2015 hatten sich die jungen Musikantinnen der Musikkapelle wieder ein tolles Programm überlegt. Ihre Idee war es, alle 28 Kinder „musitauglich“ zu machen. Damit sie diesen Stempel am Ende erhielten, mussten die Musikbegeisterten so einige Aufgaben meistern. Angefangen vom spielerischen Probieren der Musiktracht, Überprüfung der Geschicklichkeit bis zum Notenständer aufbauen.



Alle haben diese Stationen bravourös absolviert, konnten dabei auch die verschiedensten Instrumente ausprobieren und der Spaß kam natürlich auch nicht zu kurz. Zum Schluss kam die größte Herausforderung. Es wurde in Marschformation aufgestellt und durch den Turnsaal marschiert.



Als Preis für alle absolvierten Aufgaben gab es eine Urkunde und dazu einen gebackenen Notenschlüssel. Es war wirklich ein toller Nachmittag! Bei einigen Kindern war die Freude an der Musik richtig zu spüren.

## Gemeindeseniorentag

Einen ganz anderen Auftritt gab es heuer im Herbst für das Jugendorchester. Durften wir doch den Gemeindeseniorentag umrahmen. Gemeinsam mit dem Saxophonquartett der Musikkapelle sorgten wir für einen beschwingten Vormittag in der Kernlandhalle.

Andrea & Andreas Cerenko

# Unter den Besten in ganz Österreich

## Landesjugendorchesterwettbewerb

Wie vor zwei Jahren nahmen wir wieder bei diesem Wettbewerb teil. 19 Jugendorchester aus ganz Oberösterreich traten an und präsentierten jeweils ein Pflicht und ein Selbstwahlstück. Mit den Stücken „Memories of



the Prairie“ von Johann Pausackerl und „How to train your dragon“ von John Powell versuchten wir die Jury zu überzeugen. Bis zur Preisverleihung am Abend verbrachten wir die Zeit noch in einem schönen Gasthaus bei Wels mit Fußballspielen und Kegeln.



Am Abend wurde es richtig spannend. Wir konnten es kaum glauben. Erreichten wir mit 91 Punkten die zweithöchste Punktzahl aller

Jugendorchester, nur knapp hinter Bad Leonfelden. Außerdem wurden wir gemeinsam mit Bad Leonfelden und Vorderweißbach zum Bundeswettbewerb ins Brucknerhaus entsandt.



## Bundeswettbewerb im Brucknerhaus

Am 25. Oktober war es soweit. Der lang ersehnte Höhepunkt des Jahres stand ins Haus. Bald in der Früh machten wir uns auf den Weg nach Linz. 21 Jugendorchester aus ganz Österreich, Liechtenstein und Südtirol stellten sich einer strengen Jury. Zur Mittagszeit spielten wir im großen Saal des Brucknerhaus. Es war ein ganz beson-

deres Erlebnis für uns alle. Nach dem Mittagessen in einer Pizzeria entspannten wir am Nachmittag im Cineplex Linz.

Um 19:00 Uhr wurde es bei der Ergebnisverkündung noch mal richtig spannend. Wir freuten uns sehr über den ausgezeichneten 5. Platz!

Wir sind sehr stolz auf unser Jugendorchester und freuen uns, wenn auch in Zukunft viele Kinder ein Instrument erlernen wollen.



# Spannung bei den Bläser Tagen 2015



Samstag, 14. November, 19:30 Uhr: Die Stadtkapelle Freistadt, die Musikkapelle Lasberg und die Feuerwehrmusik Windhaag sind die drei letzten Blasorchester dieses Tages, die vor die Jury der Bläser Tage 2015 antreten. Im Saal des Veranstaltungszentrums

Salzhof warten viele Besucher auf den Auftritt der beiden Kapellen, die noch dazu dasselbe Pflichtstück „Celebration“ von Siegmund Andraschek gewählt hatten. Beide Kapellen gaben ihr Bestes. Gespannt erwarteten die beiden C-Orchester und die Las-

berger Besucher die Wertungsergebnisse nach der Besprechung der Kapellmeister mit dem Bewerter. Auf der Videowand erschienen die Bewertungen der 10 Kriterien. Stadtkapelle Freistadt mit Kapellmeisterin Marlies Miesenberger: Gesamtergebnis: 151,40 Punkte von 170. Die Spannung wuchs. Nach und nach schienen die Kriterienpunkte der Lasberger Musikkapelle auf. Ist die Gesamtpunktezahl der Freistädter Kapelle zu übertreffen? 147,00 Punkte waren es zuletzt. Die Freude der Lasberger Musikerinnen und Musiker war riesengroß: Über 20 Punkte mehr als im Vorjahr und zweitbestes C-Orchester im Bezirk. Die Mühen der intensiven Proben hatten sich gelohnt.

Willi Puchner

## Prima la Musica

Großartige Erfolge für unseren Nachwuchs beim österreichweiten Jungmusikerwettbewerb Prima la Musica:

**Eva Hackl (Klarinette JO, 1. Preis am Klavier mit dem Ensemble Groovy 6pack)**

**Moritz Lindner (Schlagwerk, 1. Preis mit Groovy 6 pack)**



**Stefanie Lindner (Schlagwerk, 1. Preis mit dem Ensemble Spirit 4you)**

**Daniel Hackl (Schlagwerk, 1. Preis mit Spirit 4you)**

Außerdem freuten sich alle über eine Entsendung zum Bundeswettbewerb nach Eisenstadt, wo sie einen 2. Preis erspielen konnten. Wir gratulieren unseren so erfolgreichen Jungmusikern und ihrem engagierten Lehrer Markus Lindner.



# Das geschah vor ...



## ... 35 Jahren

1980

Ende Februar konnte die erste Musikprobe im neuen Musikheim abgehalten werden.

Am 6. Juli wurde erstmals mit der Goldhaubengruppe der Trachtensonntag mit dem "Tag der Blasmusik" abgehalten. Unerwartet verstarb Ehrenkapellmeister Karl Greslehner am 26. Juli im Alter von 76 Jahren.

Wertungsergebnisse beim Bezirksmusikfest in Hagenberg: Auszeichnung bei der Konzertwertung (Stufe B) und sehr guter Erfolg bei der Marschwertung (Stufe A).

## ... 30 Jahren

1985

Die Musikkapelle Lasberg besuchte am 1. und 2. Juni die Partnerkapelle Daugendorf/Oberschwaben und spielte den sonntäglichen Frühschoppen.

Wertungsergebnisse beim Bezirksmusikfest in Unterweißenbach: Auszeichnung bei der Konzertwertung (Stufe C) und bei der Marschwertung (Stufe D).

## ... 25 Jahren

1990

Die Musikkapelle Lasberg trat mit drei weiteren Musikkapellen aus OÖ beim 11. Österreichischen Blasmusikfest in Wien an. Dem Kapellmeister Johann Erlebach wurde die "Verdienstmedaille des Landes OÖ" verliehen.

Wertungsergebnisse beim Bezirksmusikfest in Gutau: Auszeichnung bei der Konzertwertung (Stufe B) und bei der Marschwertung (Stufe D).

## ... 20 Jahren

1995

Christian Winklehner folgte auf Franz Ruhmer als Obmann. Johann Erlebach wird zum Ehrenkapellmeister ernannt.

Wertungsergebnisse beim Bezirksmusikfest in St. Leonhard: Sehr guter Erfolg bei der Konzertwertung (Stufe C) und bei der Marschwertung (Stufe D) unter Kapellmeister Johann Penz.

## ... 15 Jahren

2000

Der Musikverein Lasberg organisierte zum Jubiläum "30 Jahre Musikverein" das Bezirksmusikfest. Erstmals wurden Marsch- und Konzertwertung an zwei Terminen ausgetragen. Die Partnerkapelle Daugendorf/Oberschwaben feierte beim Festakt mit.

Der Trachtensonntag fand zum 20. Mal statt. Kapellmeister Johann Penz wurde mit der "Ehrennadel in Gold" ausgezeichnet.

## ... 10 Jahren

2005

Andreas Rudlstorfer wurde zum Obmann des Musikvereins gewählt und folgte auf Leo Stütz.

Das Jugendorchester trat zum ersten Mal öffentlich auf. Beim großen Faschingsumzug machten 16 Gruppen mit.



# Hoch solln sie leben ...



„Hoch soll er Leben....“ ertönte es gleich Anfang März zum 80. Geburtstag von Ephraem Hackl anlässlich seiner Feier im GH Stadler. Die Freude an der Musik konnte man in seinem Gesicht erkennen.



Eine Gartenparty mit einer Abordnung der Musikkapelle Lasberg veranstalteten Eva und Helmut Kozak anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit im Wonnemonat Mai.



Ein ganz besonderes Jubiläum feierten Rosa und Johann Besta am 31. Mai im GH Ott. Zur Diamantenen Hochzeit spielten die Musikanten auf und feierten mit dem „Brautpaar“.

Eine besondere Freude und Ehre war es, Ehrenkapellmeister Johann Erlebach zum 80er musikalisch zu gratulieren. Obmann-Stv. Christian Satzinger würdigte zu diesem Anlass nochmals die Verdienste um die Trachtenmusikkapelle Lasberg. Einig waren sich alle: Er ist das beste Beispiel dafür, dass Musik jung und fit hält.



An einem lauen Abend Anfang Juli versammelte sich eine Musikantenschar im Lindenfeld um anlässlich der goldenen Hochzeit von Veronika und Franz Cerenko aufzuspielen und ausgiebig zu feiern.



# ... drei Mal hoch!



Eine gemütliche Runde mit Bürgermeister, Seniorenvertretung, Bauernbund und Musikverein stellte sich zum 80er von **Leopoldine Kastler** Ende September in Witzelsberg ein. In weiser Voraussicht wurde von den Arienbläsern gleich zu Beginn fleißig gespielt, da es nach der fürstlichen Bewirtung gar nicht mehr so einfach zu spielen war. Ein gutes Schnapsperl schafft aber schnell Abhilfe, ist gut verträglich und fördert die Stimmung.



Der ehemalige Musikrat **Franz Diesenreiter** feierte im November seinen 70. Geburtstag. Als kleinen Dank für sein langjähriges Engagement überraschte ihn eine Abordnung der Musikkapelle Lasberg bei seiner Feier mit einem musikalischen Gruß. Kaum die Instrumente zur Seite gelegt, gaben Johann Penz und Pauli Lindner ihre Gesangskünste zum Besten und bekamen kräftigen Applaus von der heiteren Geburtstagsrunde. Dass Franz auf der Steirischen immer noch virtuos und unermüdlich ist, zeigte er den Gästen aber besonders der ehemaligen Lasberger Volkstanzgruppe, die er ordentlich ins Schwitzen brachte.



Im Gasthaus Hofer wurde am 20. November die goldene Hochzeit von **Stefanie und Alois Fenzl** gefeiert. Der Abend verlief gemütlich bis plötzlich die Braut nicht mehr aufzufinden war. Als Dieb konnte der Kameradschaftsbundobmann **Michael Winkler** ausgeforscht werden. Mit Klängen der Musikanten wurde die Braut wieder gerettet.

Zum bei Redaktionsschluss bevorstehenden 80er von unserem ehemaligen Musikrat **Alois Tscholl** gratuliert der Musikverein Lasberg ebenfalls sehr herzlich.

Andreas Rudlstorfer

Karosseriefachbetrieb

**Keplinger**  
**Freistadt**



Graben 28

Tel. 07942/72168, Fax: 75411

[karosseriebau.keplinger@epnet.at](mailto:karosseriebau.keplinger@epnet.at)

Autoverleih - Lackierungen - Bauspenglerei

# Happy Birthday



## 50 Johann Kern

Edlau ist ein heißes Pflaster. Besonders wenn Musikkamerad Johann Kern zum 50. Geburtstag einlädt.



Musikalisch bewährt er sich stets in der Musikkapelle, zum Geburtstag erhielt er allerdings eine besondere Aufgabe.

„Musik auf mein Kommando“ ertönte der Ruf von Johann Kern mit dem Besen in der Hand, nachdem er kurzfristig zum Stabführer befördert wurde.



Mit geschmeidigen Handbewegungen führte er die Musikkapelle an und versuchte die „Musikertraube“ einigermaßen in geordnete Bahnen zu bringen. Sogar einen freiwilligen „Trommelhund“ fand er unter seinen Gästen.



Nach diesem gelungenen Kunststück wurde noch miteinander gefeiert, gesungen und gelacht.

## 40 Hannes Ruhmer

Mit einem Ständchen überraschte eine Abordnung der Musikkapelle Hannes Ruhmer am 04. Mai zu seinem 40. Geburtstag daheim am Grensberg.

Wir wünschen unserem Musikkollegen nochmals alles Gute.



## 50 Christian Winkler

Auch Muskrat Christian Winkler vollendete in diesem Jahr sein 50. Lebensjahr.

Der Musikverein Lasberg gratuliert dazu recht herzlich.



## -1 Gabriel Holzweber

Auch in diesem Jahr durfte sich der Musikverein Lasberg über ein Baby in den Reihen der Musikerinnen und Musiker freuen. Genauer gesagt in der ersten Reihe beim Marschblock.

Herzliche Gratulation unserer Marketenderin Michaela und Heimo Holzweber zu ihrem Sohn Gabriel. Er erblickte am 4. August 2015 das Licht der Welt.



# Marketenderin unter der Haube



wo sich das Brautpaar als Stabführer beweisen musste. Zum Glück haben wir keinen Bedarf an neuen Stabführern...

Am Abend feierten die Musikanten noch einige Stunden mit Helene und Christoph Schacherl.

Der Musikverein Lasberg wünscht den Beiden noch einmal viel Glück und Segen!

Christian Satzinger

Unsere Marketenderin Helene Mülleder sagte am 22. August 2015 JA zu ihrem Christoph Schacherl. Bereits beim Poltern am 14. August beim Hofbauer auf der Alm waren die Lasberger Musikanten schon live dabei und sorgten für gute Stimmung. Am Hochzeitstag wurde das schöne Brautpaar von der Trachtenmusikkapelle Lasberg in Empfang genommen und gemeinsam marschierten sie zum Standesamt.

Den Bund der Ehe besiegelten die Beiden in der Stadtpfarrkirche Freistadt, da ja die Pfarrkirche Lasberg wegen Renovie-

rung geschlossen war. Umrahmt wurde die Hochzeitsmesse mit herzerwärmenden Songs vom Chor Singflut und einem Streicherensemble. Ein paar flotte Polkas sorgten bei der anschließenden Agape im schattigen Pfarrgarten für Unterhaltung. Der Hochzeitszug führte quer durch Freistadt zum Salzhof,



# Musikalisch begleitet



... am 22. Dezember 2014

**Josefa Bernard (87)**

Walchshof 42

† 18. Dezember 2014



... am 21. Jänner 2015

**Johann Ruhmer (60)**

Grensberg 10

† 16. Jänner 2015



... am 25. Februar 2015

**Eleonore Hofer (89)**

Gastwirtin i. R.

Markt 8

† 19. Februar 2015



... am 19. März 2015

**Margareta Martini (97)**

Betreubares Wohnheim

† 13. März 2015



... am 20. März 2015

**Stefanie Haugeneder (77)**

Altbäuerin am Schwaigarthof  
Grieb 8

† 15. März 2015



... am 24. März 2015

**Friedrich Hofer (90)**

Fleischhauer u. Gastwirt i. R.  
Markt 8

† 20. März 2015



... am 08. Juni 2015

**Theresia Freudenthaler (90)**

Altbäuerin am Hofbauergut  
Gunnersdorf 9

† 04. Juni 2015

... am 18. August 2015

**Theresia Zauner (85)**

Altbäuerin in Witzelsberg  
Witzelsberg 12

† 13. August 2015



... am 27. August 2015

**Rosa Katzinger (92)**

Freistädterstraße 4

† 22. August 2015



... am 09. September 2015

**Karoline Zitterl (82)**

Freistädterstraße 12

† 04. September 2015



... am 22. Oktober 2015

**Josef Traxler (95)**

Kronerbauer in  
Steinböckhof 10

† 17. Oktober 2015



... am 03. November 2015

**Anna Kurz (74)**

Elz 24

† 19. Oktober 2015



**Josef Holl (69)**

Obere Hafnerzeile 20  
4240 Freistadt

† 01. November 2015



... am 28. November 2015

**Josef Pirklbauer (88)**

Seppnbauer in  
Pilgersdorf 2

† 25. November 2015



# Musikalisch unterwegs



um Neujahr	Neujahrsblasen
21.01.	Begräbnis Johann Ruhmer
24.01.	Rockaroas
15.02.	Kinder-Faschingsumzug
25.02.	Begräbnis Eleonore Hofer
01.03.	80er Ephraem Hackl
08.03.	80er Johann Erlebach
14./15.03.	Frühjahrskonzert
19.03.	Begräbnis Margareta Martini
20.03.	Begräbnis Stefanie Haugeneder
21.03.	ÖVP Gemeindeparteitag
24.03.	Begräbnis Friedrich Hofer
11.04.	Musik in kl. Gruppen - Hornquartett „Kernlandhörner“
18.04.	Firmung
26.04.	Erstkommunion
01.05.	Maibaum aufstellen
14.05.	Goldene Hochzeit Eva und Helmut Kozak
17.05.	Floriani-Messe und Feuerwehr-Frühschoppen
21.05.	80er Franz Puchmayr
30.05.	Raiffeisen-Mitinhaber-Versammlung
31.05.	Diamantene Hochzeit Rosa und Johann Besta
31.05.	Maibaum umlegen
06.06.	Marschwertung und Bezirksmusikfest in St. Oswald b. Fr.
08.06.	Begräbnis Theresia Freudenthaler
19.06.	Sonnwendfeuer
03.07.	Goldene Hochzeit Veronika und Franz Cerenko
04.07.	Hochzeit Sonja und Paul Haugeneder
05.07.	Tag der Blasmusik und Trachtensonntag
10.07.	50er Johann Kern
25.07.	Dämmerschoppen Gasthaus Hofer
31.07.	Kinderferienaktion
14.08.	Polterei Helene Mülleder und Christoph Schacherl
15.08.	Jubelhochzeiten
18.08.	Begräbnis Theresia Zauner
22.08.	Hochzeit Helene und Christoph Schacherl
27.08.	Begräbnis Rosa Katzinger
06.09.	Pfarrfest
09.09.	Begräbnis Karoline Zitterl
26.09.	Rubinhochzeit Helga und Helmut Satzinger
30.09.	80er Leopoldine Kastler



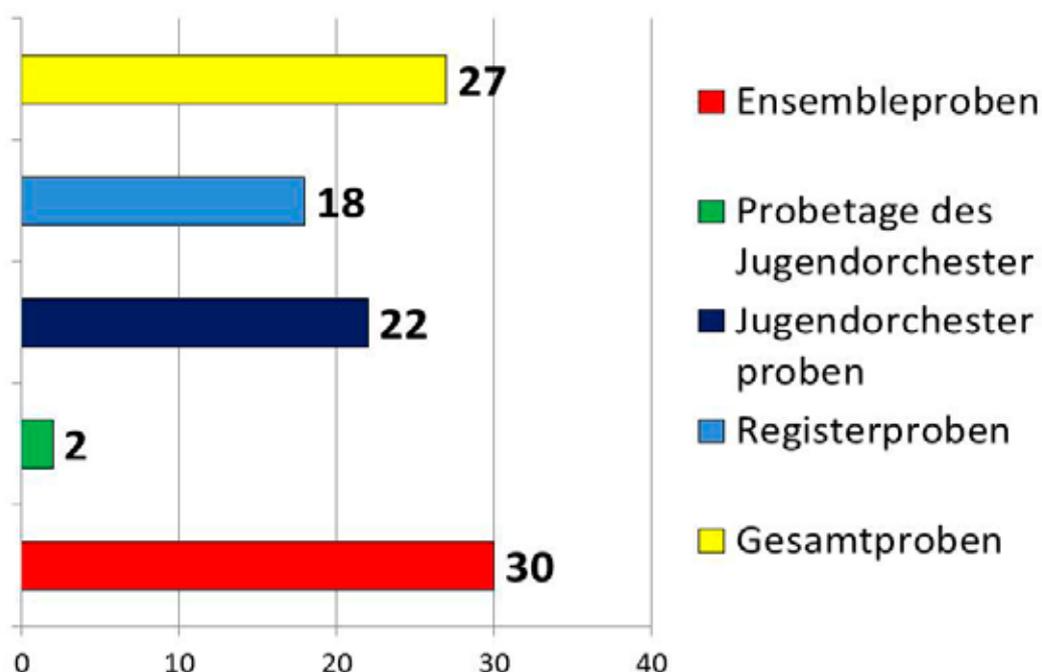
# Musikalisch unterwegs



04.10.	Tag der Senioren
17.10.	3. Lasberger G'Stanzl singen
18.10.	Erntedankfest
22.10.	Begräbnis Josef Traxler
01.11.	Allerheiligen Friedhofprozession
03.11.	Schlüsselübergabe WSG Haus
03.11.	Verabschiedung Anna Kurz
08.11.	Gedenkmesse des Kameradschaftsbundes
08.11.	Eröffnung Krabbelstube
08.11.	70er Franz Diesenreiter
14.11.	Bläserstage in Freistadt
20.11.	Goldene Hochzeit Stefani und Alois Fenzl
20.11.	Eröffnung Kunst- und Handwerksausstellung
22.11.	Cäcilien-Messe
28.11.	Begräbnis Johann Pirklbauer
28.11.	Adventeröffnung
12.12.	Weihnachtsfeier Musikverein
18.12.	Punschstand am Marktplatz
24.12.	Turmbblasen



## Probenstatistik 2015



Ein Klick auf unsere Homepage lohnt sich immer! Aktuelle Informationen, Termine und Fotos unter:

<http://musikverein-lasberg.at>



## *Suchbildrätsel*

Beim rechten Hans haben sich 8 Fehler eingeschlichen:



# Ein Register im Fokus



## Die Posaune - das andere Blechblasinstrument!

Die (Zug)posaune zählt zu den ältesten Instrumenten - schon in der Bibel wurde von den Posaunen von Jericho erzählt. Mit der Posaune kann man so gut wie überall mitspielen. Neben der Blasmusik und dem Einsatz in Big Bands setzen viele Popstars auf Posaunen im Back-



ground ihrer Bands! Das Einzigartige bei der Posaune ist der sogenannte Zug. Dieser erledigt die Arbeit, die bei anderen Blechblasinstrumenten die Tasten oder Ventile verrichten, mit dem großen Vorteil, die Töne stufenlos spielen zu können. Ist der Zug ganz ausgefahren, kommt die Posaune auf eine unglaubliche Länge von 1,80 Meter! Das muss man sich erst einmal vorstellen... Die Zugposaune ist somit ein sehr cooles und fetziges Instrument, dem man aber auch ganz feine und schmeichelnde Melodien entlocken kann.

Beim Musikverein Lasberg besteht das Posaunenregister

aus Stefan Danner und Christian Satzinger. Da die meisten Stücke Stimmen für 4 Posaunen enthalten, wäre es toll, wenn bald junge Posaunisten zum Register dazukommen würden.

### Wussten sie schon?

- Die Posaune ist weiblich und somit auch für Mädchen bestens geeignet!
- Zum Posaunisten wird man nicht geschlagen wie ein Ritter, sondern man geht in die Musikschule (mit keiner Wartezeit)!
- sehr viele Posaunisten spielen nebenbei auch Tenorhorn - ein Klacks, wenn man bereits Posaune spielen kann!

Christian Satzinger, Stefan Danner

## Vorschau 2016

Januar	Februar	März
Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31
April	Mai	Juni
Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
Juli	August	September
Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
Oktober	November	Dezember
Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

- 07.02. Kinder-Faschingsumzug
- 02./03.04. Frühjahrskonzert
- 04.06. Bezirksmusikfest in Rainbach i. Mkr.
- 03.07. Trachtensonntag (Ersatztermin: 17.07.)
- 12./13.11. Bläserstage



# Brauchtum erleben – Tradition erhalten

Oberösterreich bietet neben landschaftlicher Schönheit und einer hohen Lebensqualität vor allem auch ein breites Spektrum an unterschiedlichen Brauchtümern und Traditionen. Diese sind ein Beleg für die kulturellen Leistungen in der Vergangenheit und bilden den Kern unserer heutigen Identität. Daher setzt sich Raiffeisen in Oberösterreich dafür ein, dass Brauchtum erlebbar bleibt und Traditionen erhalten werden.

[www.raiffeisen-ooe.at/freistadt](http://www.raiffeisen-ooe.at/freistadt)  
[f.com/raiffeisenooe](https://www.facebook.com/raiffeisenooe)



**Raiffeisenbank  
Region Freistadt**

Meine Bank in Lasberg